

# Pulsschlag

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



STADT ZWICKAU

AUTOMOBIL- UND  
ROBERT-SCHUMANN-STADTSEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN  
BAU-/LIEFERLEISTUNGENSEITE 03 ARCHITEKTURFORUM  
ZWICKAU 2024SEITE 04 FREIZEITSTÄTTEN  
MONATSPROGRAMMSEITE 06 25 JAHRE STADTHALLE – VIEL KULTUR, VIEL VERGNÜGEN  
ZAHRLICHE HIGHLIGHTS IM JUBILÄUMSJAHR 2025 GEPLANT

## Buntes Treiben morgen vor der Kita „Kuschelkiste“

Das Netzwerk Eckersbach lädt am Samstag, dem 21. September zum Eckersbacher Stadtteilfest auf die Freifläche vor der AWO-Kindertagesstätte „Kuschelkiste“ ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet von 14 bis 18 Uhr ein buntes Bühnenprogramm mit Live-Musik der „Papa Dula Band“ und von „Lipp & the Evergreens“. Außerdem gibt es zahlreiche Mit-

machangebote für Groß und Klein sowie eine Schlemmermeile. Auch die Feuerwehr Zwickau-Auerbach ist wieder mit dabei. Kinder können sich beim Fußballabzeichen versuchen oder eine Runde auf dem Pferd drehen. Zudem gibt es ein Abenteuerlabyrinth, Graffiti-Kunst, XL-Bubbles, eine Holzwerkstatt, Kinderschminken u.v.m.

Foto: AWO Zwickau

# Zwickau feiert heute Weltkindertag

ZWEI AUSGEFALLENE KINDERTAGSFESTE WERDEN NACHGEHOLT

**Kids aufgepasst! Am heutigen Freitag, 20. September ist Weltkindertag – ein perfekter Zeitpunkt, um die am 1. Juni wegen Unwettermeldungen abgesagten Feste zum Internationalen Kindertag nachzuholen.**

Das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Marienthal und das Kinder- und Jugendcafé City Point mit Spielhaus haben ihre Programme wieder aktiviert und laden am Freitagnachmittag zu abwechslungs- und aktionsreichen Kinder- und Familienfesten nach Marienthal und in die Innenstadt ein. Gemeinsam mit Einrichtungen in freier Trägerschaft und vielen Stadtteilpartnern haben sie einiges auf die Beine gestellt, was Kindern viel Freude und Kurzweil bereiten dürfte. Für das leibliche Wohl ist zu beiden Festen ausreichend gesorgt. Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste sind zu folgenden Kinder- und Familienfesten recht herzlich eingeladen:

► **in der Innenstadt**  
am Kinder- und Jugendcafé City Point/  
Spielhaus und entlang der Hauptstraße 44  
14 bis 18 Uhr

Angebote: Feuerwehr, Tombola, Zuckerwatte & Popcorn, Zöpfe-Flechten, Verkehrswacht, Kinderschminken, Kreativaktionen, Bewegungsspiele, Hüpfburg, Walkact, Handpuppen  
Mitwirkende: Euro Akademie Zwickau, Puppentheater

Zwickau, Jugendclub Airport, Kinder- und Jugendcafé Atlantis, Mori Moto, IBS Zwickau, Jugendfeuerwehr Zwickau, Verkehrswacht Zwickau, Verbraucherzentrale Zwickau, Sparland  
Unterstützer: Globus Zwickau, Thalia, Tchibo, Bears & Friends, Ernstings Family, Baumhaus, Juwelier Uhlmann, Juwelier Streit, Lego Deutschland

► **in Marienthal**  
am Kinder- und Jugendfreizeitzentrum  
Marienthal, Marienthaler Straße 120  
15 bis 18 Uhr  
Angebote: Minigolfanlage, Hüpfburg, Rollenrutsche,

Wasserspiele, Kinderschminken, Kreativmitmachangebot, Kindertombola, Familiencafé, Grill- und Eisstand, Torwandschießen, Sinnes- und Tastgarten, Hundestafel, Tattoos für Kinder, Slackline, Feuerwehrvorführungen, Babyfootprints u.v.m.

Mitwirkende: KJFZ Marienthal, Spielmobil „Ferdi“, Kompakt – Schule mit Zukunft, FF Marienthal, Partyservice Michael Krug, Eismobil Eibisch, Diakonie Westsachsen, Lebensraum (Trägerverein Sozialarbeit der Luthergemeinde Zwickau e. V.), DVS e. V. Input Consult, Büro Stadtentwicklung/Stadtverwaltung Zwickau  
Unterstützt durch: AOK Plus Zwickau, Sparkasse Zwickau

## Wir feiern Kindertag!

Nachholtermin

Kinder, Eltern und Großeltern sind recht herzlich eingeladen!

am 20. September 2024

<p><b>14 - 18 Uhr</b> in der <b>Innenstadt</b> Hauptstraße 44, Kinder- und Jugendcafé „City Point“/Spielhaus</p>	<p><b>15 - 18 Uhr</b> in <b>Marienthal</b> Marienthaler Straße 120, am Kinder- und Jugend- freizeitzentrum Marienthal</p>
--	---

## Erstes Schumann Plus-Konzert nach der Sommerpause

Das Robert-Schumann-Haus Zwickau lädt zu einem Violinrezital am Sonntag, dem 22. September um 17 Uhr ein. In der Reihe „Schumann Plus“ verbinden Gunnar Harms (Violine) und Frank Peter (Klavier) musikalisch die Orte Wien (Ludwig van Beethoven), Düsseldorf (Robert Schumann) und Paris (César Franck) miteinander.

Ludwig van Beethoven widmete seine Drei Violinsonaten op. 12, von denen die D-Dur-Sonate Nr. 1 im Konzert erklingen wird, seinem Wiener Lehrer Antonio Salieri. Auch heute noch verbinden sich mit dem Namen Salieri zahlreiche Vorurteile, die auf Missverständnissen und Fehlmeldungen beruhen. Für Beethoven sollte er ein wichtiger Lehrer werden, dessen Verbindungen in die Wiener Musikwelt dem jungen Bonner Komponisten (Adels-)Türen öffneten. Stehen Schumanns späte Violinkompositionen unter dem starken Einfluss der Genialität und Musizierfreude des jungen Geigers Joseph Joachim, so komponierte Schumann seine erste Violinsonate op. 105 für seinen späteren Biographen Joseph von Wasielewski; dieser führte die Sonate zusammen mit Clara Schumann auch erstmals auf. Sowohl Ferdinand David als auch Joseph Joachim nahmen die Sonate als bald in ihr Repertoire. Von einer Aufführung Joseph Joachims zusammen mit Clara Schumann berichtete Fanny Davies, Schülerin Clara Schumanns, recht anschaulich: „am Anfang unter Hochdruck mit einem impulsiven Crescendo der Geige über dem atemlosen Agitato der gebrochenen Klavierreiklänge; den zweiten Satz als Tongedicht von pastoraler Einfachheit; das Finale fließend wie in einem Bachstück. Unvergesslich, wie Joachim am triumphalen Höhepunkt des Finales seine Geige wie ein Horn erschallen ließ.“ César Franck schrieb seine Violinsonate A-Dur 1886 und widmete sie dem Star-geiger Eugène Ysaie, der 1886 die Sonate in

Brüssel uraufführte. Ysaie war auch Solist der beiden überaus erfolgreichen Aufführungen in Paris 1887. Die Sonate gilt als die bedeutendste Violinsonate des Fin de siècle.

Gunnar Harms absolvierte sein Studium in Detmold, Trossingen und Bloomington (USA). Seit 1995 ist er beim Gewandhausorchester Leipzig tätig. Als Dozent betreute er die Streicher der Jungen Deutschen Philharmonie sowie des Interregionalen Sinfonieorchesters Baden-Württemberg. Neben zahlreichen Aufnahmen als Mitglied des Gewandhausorchesters ist sein Wirken als Solist, Kammermusiker und Dirigent auf mittlerweile acht CDs dokumentiert. Auch als Primarius des Mendelssohn-Quartetts gastierte er bereits im Robert-Schumann-Haus Zwickau. Im Frühjahr 2024 spielte er für drei Monate im Rahmen eines Austausches im Boston Symphony Orchestra.

Frank Peter wurde am Robert Schumann Konservatorium Zwickau drei Jahre von Dagmar Mewes unterrichtet. Er studierte Klavier an der Musikhochschule Leipzig bei Günter Kootz und am Tschaikowski-Konservatorium Moskau bei Margarita Alexejewna Fjodorowa. Frank Peter ist seit 1999 an der Musikhochschule Leipzig am Institut für Musikpädagogik angestellt. Konzertreisen führten ihn in mehrere Länder Europas sowie nach Japan und in die USA.

Eintrittskarten zu 12 Euro (ermäßigt 9 Euro) sind an der Museumskasse zu den gewohnten Öffnungszeiten erhältlich. Eine telefonische Reservierung ist unter 0375 834406 ebenso möglich wie per Mail (schumannhaus@zwickau.de). Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Reservierte und nicht abgeholte Karten werden eine halbe Stunde vor Konzertbeginn in den freien Verkauf gegeben.



GUNNAR HARMS



FRANK PETER

## Bürgerbeteiligung startet zur Neugestaltung des Pauluskirchplatzes Marienthal

Der Pauluskirchplatz, der umgangssprachlich auch als „Pauluspark“ bezeichnet wird, befindet sich im Stadtteil Marienthal vor der Pauluskirche. Im Rahmen des Förderprogramms für regionale Entwicklung (EFRE) soll die beliebte Grünanlage neugestaltet werden.

Das Bearbeitungsgebiet umfasst eine Fläche von rund 4.000 Quadratmetern. Die Bestandsaufnahme vor Ort hat zahlreiche Defizite und bauliche Mängel aufgezeigt, die mit der Projektumsetzung abgestellt werden sollen. Ziel der Maßnahme ist eine deutliche Erhöhung der

Aufenthaltsqualität. Die Fertigstellung ist zum Ende des Jahres 2026 geplant.

Für das Projekt „Neugestaltung des Pauluskirchplatzes“ möchte die Stadtverwaltung die Zwickauer Bürger schon in der Vorplanungsphase an der Freianlagenplanung beteiligen. Es wurden sechs Fragen ausgearbeitet, die online auf [www.zwickau.de/pauluskirchplatz](http://www.zwickau.de/pauluskirchplatz) beantwortet werden können. Vom 20. September bis 11. Oktober 2024 ist die Teilnahme an der Umfrage möglich, die anschließend anonymisiert ausgewertet und veröffentlicht wird.



## AUSSCHREIBUNGEN

► **Umzug des Stadtarchivs Zwickau, Büromöblierung, Los 1 – Lieferung und Aufbau Büromöblierung**

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau  
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.  
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Umzug des Stadtarchivs Zwickau, Los 1 – Lieferung und Aufbau Büromöblierung, u. a.:  
62 Kufenstühle  
12 Stück elektromotorische Schreibtische  
Stadtverwaltung Zwickau, Archiv, Crimmitschauer Straße 1, 08056 Zwickau
- e) entfällt, da keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 20.12.2024
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 02.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 04.11.2024
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

► **Umzug des Stadtarchivs Zwickau, Büromöblierung, Los 2 – Umzug Archivgut; Los 3 – Demontage und Montage Regalsysteme**

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau  
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.  
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Umzug des Stadtarchivs Zwickau von unterschiedlichen Standorten in einen gemeinsamen, u. a.:  
*Los 2 – Umzug des Archivgutes*  
ca. 6.000 lfdm Archivgut  
*Los 3 – Demontage und Montage Regalsysteme*  
ca. 160 Standregale mit durchschnittlich 5 m Länge  
Stadtverwaltung Zwickau, Archiv, Crimmitschauer Straße 1, 08056 Zwickau
- e) Los 2 Umzug des Archivgutes; Los 3 Demontage und Montage Regalsysteme
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Los 2: Beginn: 11.11.2024; Ende: 31.05.2025;  
Los 3: Beginn: 11.11.2024; Ende: 20.12.2024
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 02.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 04.11.2024
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) Nachweis Haftpflichtversicherung, eine Referenz, Nachweis Personalstärke, Nachweis Umzugsversicherung (Los 2)
- m) entfällt
- n) Preis

► **Umzug des Stadtarchivs Zwickau, Büromöblierung, Los 4 – Lieferung und Montage Stahlmöbel**

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau  
Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o.  
Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Rechtsamt/Ausschreibungen, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Umzug des Stadtarchivs Zwickau, Los 4 – Lieferung und Montage Stahlmöbel, u. a.:  
20 Planschränke Ao  
Stadtverwaltung Zwickau, Archiv, Crimmitschauer Straße 1, 08056 Zwickau
- e) entfällt, da keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist: 20.12.2024
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 02.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 04.11.2024
- j) nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) nicht angegeben
- m) entfällt
- n) Preis

► **Eckersbacher Friedhof, Los 1 – Mauerabbruch und -neubau**

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Garten- und Friedhofsamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836701, Fax: 0375 836799, E-Mail: garten-undfriedhofsamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.

- d) Einheitspreisvertrag
- e) Eckersbacher Friedhof, 08066 Zwickau
- f) Eckersbacher Friedhof, Los 1 – Mauerabbruch und -neubau, u. a.:  
- 11 Stück Sandsteinabdeckung abbauen und wischenlagern  
- 42 m³ Wände abbrechen und Material entsorgen  
- 14 m³ Betonfundament abbrechen und entsorgen  
- 25 m² Gehweg zurückbauen und wiederherstellen  
- 84 t Bodenmaterial abbrechen, entsorgen und tlw. wieder einbauen  
- 28 m Winkelstützen, 100x80x12 setzen (davon 15 Stück aus Bestand AG)  
- 10 m Betonbord versetzen  
- 28 m Teilsickerrohr DN 100  
- 95 t Frostschutzmaterial liefern und einbauen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 03.03.2025, Ende: 25.04.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/3029849/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 15.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 12.11.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 15.10.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal  
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz

► **Hochwasserschutzmaßnahmen Marienthaler Bach**

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Tiefbauamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836601, Fax: 0375 836666, E-Mail: Tiefbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Marienthaler Bach, 08060 Zwickau
- f) Hochwasserschutz Marienthaler Bach, Öffnung Gewässer zwischen Paulusstraße und Erntestraße, Ingenieur- und Wasserbau, BT 1 Brücke Erntestraße, BT 2 Gewässeröffnung, BT 3 Brücke Paulusstraße u. a.: ca. 190 m² Asphaltbefestigung aufnehmen; ca. 1.015 m³ Baugrube herstellen; ca. 325 m³ Baugrubenverbau herstellen; ca. 735 m³ Bauwerkshinterfüllung einbauen; ca. 100 m Gewässerfassung herstellen; ca. 57 t Betonstahl einbauen; ca. 348 m³ Stahlbeton (u.a. C30/37) herstellen; ca. 36 m Stahlgeländer einbauen; ca. 250 m³ Frostschutzschicht herstellen; ca. 140 m² Asphaltbefestigung her-

- stellen; ca. 400 m² Pflasterbefestigung herstellen; ca. 270 m² Setzpack herstellen; ca. 12 m Gebäudeunterfangung herstellen; ca. 150 m Verpressanker herstellen; ca. 115 m Stabgitterzaun herstellen; ca. 20 m Sohlriegel herstellen; ca. 3 St Fertigteilt garage liefern; ca. 25 m Verpressanker herstellen; ca. 270 m³ Stahlbeton abbrechen; ca. 12 m² Bauwerksabdichtung herstellen; ca. 30 t Steinsatz herstellen
- g) Bauwerksbücher erstellen
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 03.02.2025, Ende: 26.06.2026
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/3030290/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 02.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 20.12.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 02.10.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.  
Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal  
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz

► **Kindertagesstätte Kinderinsel – Trockenbau und Malerarbeiten**

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisverträge
- e) Hegelstraße 8, 08056 Zwickau
- f) Sanierung Südflügel und Dachgeschoss Kita Kinderinsel, u. a.:  
*Los 4 – Trockenbau*  
Titel 1: GKBI-Installationswand, raumhoch, 2 x 12,5 mm: 98,5 m²; GKBI-Installationswand, horizontale Abdeckung: 8,5 m²; Rohrdurchführung, Montagewand, bis 50 mm: 10 Stück; Rohrdurchführung, Montagewand, bis DN 100: 11 Stück;
- g) Öffnung für Revisionstür in Installationswand herstellen 400 x 400 mm: 3 Stück; Öffnung für Revisionstür in Installationswand herstellen 200 x 400 mm: 3 Stück  
Titel 2: Verstärkungsprofilkonstruktion, UA100/40/2: 7,00 m; Fries, Decke, 1 x 12,5 mm, Breite Fries beidseitig 250 mm: 7 m; Akustik-Decke, GK-Lochplatte: 123,5 m²; Fries, Decke, 1 x 12,5 mm, Breite Fries 250 mm, abgehängt: 115,5 m; Abschlusschürze, Gipsbauplatten-Decke, 10 cm: 5,10 m; Revisionsöffnung, gelochte Gipsplatte, 800/800 mm: 7 Stück; Aussparung, Gipsplatten-decke, 100 - 200 mm: 50 Stück  
Titel 3: MW-Unterdecke, sichtbare UK: 465 m²; Zulage zu Pos: 04.03.02: 70 m²  
Titel 4: freigelegten Dielenboden-Untergrund schleifen: 168,63 m²; bestehenden Dielenboden nachverschrauben: 168,63 m²; Niveauausgleich schüsselförmige Dielen: 168,63 m²; Nachbehandlung zu Vorposition: 168,63 m²; Trittschall-Unterlage: 168,63 m²; Trockenestrich, Holzspanplatte: 168,63 m²  
Titel 5: Kabelrinnenbekleidung: 20 m²  
*Los 8 – Malerarbeiten*  
Titel 1: Fenster- und Türenschutz Innen: 31 Stück; Wandflächen Untergrund, trocken reinigen, schleifen: 1185 m²; Spachtelung in Q2 Wandputzflächen: 1185 m²; Spachtelung in Q2 der Laibungsflächen, Putzuntergrund: 170,5 m; Kunstfaservlies + Beschichtung in Laibung: 170,5 m; produktkompatible Grundierung: 84,13 m²; Spachtelung, Gipsplatte (GKB), Q3: 67,8 m²; Beschichtung, GK-Akustiklochdecke: 84,20 m²; Fugenabdichtung, Acryl, <=10 mm, Innenbereich: 750 m; Bestandsblechtüren Spachtelung-Schleifen: 115,5 m²; Bestandsblechtüren Erstbeschichtung: 16 Stück; Abbeizen und Grundbeschichtung Holzfenster, Kunstharz: 10,3 m²; Erstbeschichtung, Holzfenster, Kunstharz-lack: 10,3 m²  
Titel 2: Fenster- und Türenschutz Innen: 11 Stück; Wandflächen Untergrund, trocken reinigen, schleifen: 511,5 m²; Spachtelung in Q2 Wandputzflächen: 511,5 m²; Spachtelung der Laibungsflächen Putz: 51,5 m; Kunstfaservlies + Beschichtung: 511,5 m²; Kunstfaservlies + Beschichtung in Laibung: 51,5 m; produktkompatible Grundierung: 36,9 m²; Spachtelung, Gipsplatte (GKB), Q3: 41,5 m; Beschichtung, GK-Akustiklochdecke: 36,9 m²; Fugenabdichtung, Acryl, <=10 mm: 350 m
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Angebote können für eines, mehrere oder alle Lose eingereicht werden; Art und Umfang der Lose: nicht angegeben
- i) Los 4: Beginn: 25.11.2024, Ende: 07.11.2025;  
Los 8: Beginn: 25.11.2024, Ende: 12.12.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/3031697/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 10.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 08.11.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 10.10.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal  
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz

► **FF Oberhohndorf: Trockenbau**

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur elektronisch abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) August-Schlosser-Straße 25A, 08056 Zwickau
- f) Montagewände: 197 m² GK-Montagewände; 33 m² GK-Installationswände; 106 m² Zulage, GK-Feuchtraumplatten; 171 m² Sonderspachtelung Q3; 10 St. Türöffnungen, Montagewand; 57 St. Revisionsklappen, Alu-Rahmen  
Vorsatzschalen: 109 m² GK-Vorsatzschalen, freistehend; 63 m² Zulage, GK-Feuchtraumplatten; 20 m² Zulage, Zementgebundene Feuchtraumplatten; 90 m² Sonderspachtelung Q3  
Deckenbekleidung: 153 m² GK-Decken, freitragend; 56 m² GK-Decken, abgehängt; 175 m² Sonderspachtelung Q3; 129 m² Akustik-Plattendecke; 73 m Deckenfries
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 04.11.2024, Ende: 12.06.2025
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.

- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/3035212/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 10.10.2024, 10 Uhr; Bindefrist: 01.11.2024
- p) Elektronische Angebote sind auf der Vergabeplattform evergabe.de abzugeben.
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 10.10.2024, 10 Uhr, Verwaltungszentrum Zwickau; Personen, die anwesend sein dürfen: keine
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Referenznachweise und Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal  
zusätzlich: Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers, Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme
- w) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-er Straße 41, 09120 Chemnitz

**Cainsdorfer Brücke bis 25. September gesperrt**

Bis 25. September werden an der Cainsdorfer Brücke Instandsetzungsarbeiten am westlichen Fahrbahnübergang des Bauwerkes durchgeführt. Die Cainsdorfer Brücke ist während dieses Zeitraumes für den Fahrverkehr gesperrt. Die Umleitungsführung für die Dauer der Sperrung erfolgt über die Schedewitzer Brücke, Oskar-Arnold-Straße, Breithauptstraße, Lengenfelder Straße und die Brauerstraße, Wilkau-Haßlauer Muldenbrücke und B 93 Zwickauer Straße/Muldenstraße. Für Fußgänger bleibt die Cainsdorfer Brücke auch während der Instandsetzungsarbeiten nutzbar.

**Pulsschlag**

[www.zwickau.de/pulsschlag](http://www.zwickau.de/pulsschlag)

**Keinen Pulsschlag erhalten?  
Hotline: 0371 656-22100  
qm@cvd-mediengruppe.de**

**Impressum**

PULSSCHLAG · INFORMATIONEN  
AUS DEM RATHAUS  
35. JAHRGANG · 19. AUSGABE

**Herausgeber:**

Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin  
Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau  
**Amtlicher und redaktioneller Teil:**  
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und  
Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899

**Redaktion und Satz:**

Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812  
Petra Schink · Telefon: 0375 831817  
E-Mail: pressebuero@zwickau.de  
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau

**Verlag:**

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz,  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold  
**Anzeigenteil verantwortlich:**  
Konstanze Meyer  
E-Mail: konstanze.meyer@blick.de  
**Layoutgestaltung:**  
ö\_konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG  
**Druck:**  
Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG  
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage [www.zwickau.de/esignatur](http://www.zwickau.de/esignatur).  
*Der Pulsschlag erscheint in der Regel vierzehntäglich freitags für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Pulsschlag und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Oktober 2024.*

**Stellenangebote der Stadtverwaltung Zwickau**

Für unser Tiefbauamt suchen wir ab 1. März 2025 unbefristet  
**Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur (m/w/d)**  
Bewerbungsschluss: 24. Oktober 2024

**Bewerbungsportal**

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Bewerbung finden Sie in unserem Bewerbungsportal unter [www.zwickau.de/stellen](http://www.zwickau.de/stellen).

[WWW.ZWICKAU.DE/STELLEN](http://WWW.ZWICKAU.DE/STELLEN)

STADT ZWICKAU







## Oberbürgermeisterin begrüßt neue Auszubildende

ABSOLVENTEN ERHALTEN IHRE ZEUGNISSE



Für vierzehn junge Menschen hat Anfang September die Ausbildung in der Stadtverwaltung Zwickau und damit auch ein neuer Lebensabschnitt begonnen.

Bei den Auszubildenden handelt es sich um vier Verwaltungsfachangestellte, einen Gärtner und eine Gärtnerin, zwei Straßenwärter, einen Fachinformatiker, eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, eine Kauffrau für Büromanagement, eine Bestattungsfachkraft und zwei Notfallsanitäter.

Oberbürgermeisterin Constance Arndt begrüßte die neuen Azubis in der Jakobskapelle im Rathaus.

Vor den neuen Auszubildenden liegt eine aufregende und interessante Ausbildungszeit, die diesmal für die meisten mit der Berufsschule beginnt. Im Anschluss starten die neuen Kolleginnen und Kollegen mit einer gemeinsamen Einführungszeit in die praktische Ausbildung. In dieser bekommen sie alle wichtigen Informationen für den Beginn ihrer Berufsausbildung. Ein umfangreiches Programm ermöglicht sowohl das Kennenlernen untereinander als auch der Aufgaben und Abläufe in der Stadtverwaltung. Vorstellen werden sich in der Einführungszeit u. a. auch der Personalrat, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Sicherheitstechnische Dienst. Interessant für die Azubis dürften vor allem Führungen in der Stadtbibliothek und im Feuerwehramt einschließlich der Leitstelle sein. Für die Verwaltungsfachangestellten und die Kauffrau für Büromanagement ist zusätzlich eine fachspezifische Themenwoche vorgesehen.

Begleitet werden die Auszubildenden durch Kolleginnen und Kollegen des zweiten und dritten Ausbildungsjahres, die ihnen zum Berufsstart mit Rat und sicher guten Tipps zur Seite stehen. Im Rahmen der Begrüßungsveranstaltung fand auch die Übergabe der Ausbildungszeugnisse an die ausgelernten Auszubildenden statt. Ausgelernt haben sechs Verwaltungsfachangestellte, ein Gärtner und eine Notfallsanitäterin. Im Januar 2024 beendeten bereits ein Brandmeisteranwärter und im April 2024 ein Brandoberinspektoranwärter die Ausbildung. Nach ihrer Ausbildung werden die jungen Kollegen nun im Amt für Finanzen, Kulturamt, Amt für Umwelt und Stadtplanung, Garten- und Friedhofsamt, Amt für Schule, Familie und Soziales, Bürgeramt und im Feuerwehramt beschäftigt.

### Neue Auszubildende gesucht

Unterdessen können sich interessierte und engagierte Jugendliche sowie junge Männer und Frauen noch bei der Stadtverwaltung bewerben. Für die im August und September 2025 beginnenden Ausbildungen werden noch Berufsstarter für folgende Ausbildungsberufe gesucht: Verwaltungsfachangestellte, Kaufleute für Büromanagement, Gärtner, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Bestattungsfachkraft und Fachinformatiker (jeweils m/w/d). Die Stadtverwaltung plant, 2025 insgesamt 14 Azubis neu einzustellen. Die Ausschreibungen – sowie weitere Stellenangebote – sind unter [www.zwickau.de/stellen](http://www.zwickau.de/stellen) zu finden. Bewerbungsschluss ist der 11. Oktober 2024.

## DER LANDKREIS ZWICKAU INFORMIERT

### Biotonnenreinigung: Termine stehen fest

Die diesjährige Biotonnenreinigung beginnt am 7. Oktober. Bis zum 8. November werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten. Zusätzliche Gebühren fallen nicht an. Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden, regulären Entleerung anzumelden. Dies ist unter [www.landkreis-zwickau.de/abfall-online](http://www.landkreis-zwickau.de/abfall-online) oder telefonisch unter 0375 4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 7 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

[www.landkreis-zwickau.de/biotonnenreinigung](http://www.landkreis-zwickau.de/biotonnenreinigung)

### Abfalltonnenleerung verschiebt sich

Die Abholung für den Tag der Deutschen Einheit am Donnerstag, dem 3. Oktober, findet am Freitag, dem 4. Oktober, statt. Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag bis einschließlich Samstag.

Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag – außer am Feiertag – bis 7 Uhr bereitzustellen.

### Aktionswoche: Zu gut für die Tonne!

Seit 2020 findet im September die Aktionswoche des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft mit dem Fokus auf Lebensmittelverschwendung statt. Gemeinsam mit den Bundesländern werden Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Verbände in dieser Woche zu Mitmachaktionen zur Reduzierung von Lebensmittelabfällen aufgerufen. Aktuell wurden deutschlandweit bereits über 60 Workshops, Projekte in Kindergärten oder Schulen und Retter-Tüten-Aktionen angemeldet. Das Amt für Abfallwirtschaft bittet: „Machen auch Sie mit! Das geht ganz einfach bei Ihnen zuhause:

- Kaufen Sie auch ‚unperfektes‘ Obst und Gemüse, wie krumme Möhren oder kleine Äpfel. Im Gemüsefach des Kühlschranks aufbewahrt, hält es sich länger.
- Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist kein Verfallsdatum. Öffnen Sie daher verpackte Lebensmittel immer. Die meisten sind noch lange danach haltbar.
- Wenn Sie Lebensmittel in Kürze verbrauchen, kaufen Sie solche mit kurzer Rest-Mindesthaltbarkeit. So wird das Produkt im Supermarkt nicht wegwerfen.
- Dokumentieren Sie, wie viele Lebensmittel Sie wegwerfen. Es wird Ihnen die Augen öffnen.“

Weitere Informationen zur Initiative „Zu gut für die Tonne“, der Aktionswoche und leckere Rezepte für „Resteessen“ gibt es unter [www.zugutfuertietonne.de](http://www.zugutfuertietonne.de).

## Veranstaltungen der kommunalen Kinder- und Jugendfreizeitstätten im Oktober

### KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-ZENTRUM MARIENTHAL

Marienthaler Straße 120, Telefon: 0375 56089980

Am 3.10., 4.10., 25.10. und 31.10. bleibt die Einrichtung geschlossen.

**Öffnungszeiten Schulzeit:** Mo bis Fr, 15-20 Uhr (AK 10-27; AK 10-12 bis 18 Uhr); Fr, 15-18 Uhr AK 6-10 (Grundschüler)

**Angebote:** Mo, 16-17,30 Uhr: 3 D-Druck; Mi, 16-17,30 Uhr: Kochen; Do, 16-17,30 Uhr: Mädchen- und Jungszeit; Fr, 15-18 Uhr: Mini Freizi (AK 6-10)

**Öffnungszeiten Herbstferien:** Mo bis Fr, 15-20 Uhr

1. Woche 7. bis 11.10., 9-16 Uhr: Ferienspiele (AK 6-10, mit Voranmeldung); 10.10., 15-21 Uhr: Fundora Schneeberg (AK 12-18, Einrichtung geschlossen)

2. Woche – 14. bis 18.10.: 16.10.: Ausflug nach Plohn (AK 12-18, Einrichtung geschlossen); 17./18.10.: Mädchenübernachtung (P12) zusätzlich: 27.9.: Ausflug Hüpfburgenwelt (AK 6-10); 30.10., 18-22 Uhr: Halloweenparty (AK 12-18)

### KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-STÄTTE CITYPOINT/SPIELHAUS

Hauptstraße 44, Tel. 8351-96/-95

Am 3.10. und 31.10. bleibt die Einrichtung geschlossen.

**Kinderbereich:** Mo bis Fr, 14-18 Uhr

**Jugendbereich:** Mo bis Fr, 14-19 Uhr

**Internetnutzung:** Mo bis Fr, 14-18,30 Uhr

**Fitnessraumnutzung:** Mo bis Fr, 14-18,30 Uhr (mit Anmeldung)

**Sport:** Mo, 16,30-18 Uhr: Kampfkunst (City Point); Do, 16-18 Uhr: Hallenzeit für Kinder (Humboldtschule); Fr, 15-17 Uhr: Fußball (Pestalozzischule, untere Halle); Fr, 16,30-18 Uhr: Kampfkunst für Einsteiger (Pestalozzischule, obere Halle)

**Angebote im Spielhaus:** 1.10.: Wir basteln Drachen; 2.10.: Offener Treff; 4.10.: Koch-

projekt; 7. bis 11.10.: Herbstferienabenteuerwoche (mit Voranmeldung); 14.10.: Offener Treff; 15.10.: Wir basteln Igelbilder; 16.10.: Schlüsselanhänger aus Knete; 17.10.: Ausflug ins Labyrinthhaus nach Altenburg (mit Voranmeldung); 18.10.: Kochprojekt; 21. bis 25.10.: Herbstprojekt; 28.10.: Wir basteln Halloweenendeko; 29.10.: Wir basteln eine Halloweenmaske; 30.10.: Halloweenparty

**Kurse:** Di, 18 Uhr: Designerkurs; Do, 15-17 Uhr: Nähkurs

**Projekte:** Di, ganztätig: Mädchentreff

Fr, 16-19 Uhr: Kochprojekt

**Gruppen in der Einrichtung:** Fr, 15-16,30 Uhr: Hip Hop für Kids; Fr, 17-19 Uhr: K-Pop Tanzgruppe

**zusätzlich:** 26.10.: Modelauftritt Museumsnacht August Horch; 30.10., 18-22 Uhr: Halloweenparty 18-22 Uhr

**Ferienprogramm Jugendbereich:** 9.10.: Freizeitpark Plohn (mit Voranmeldung); 16.10.: Schnipseljagd (mit Voranmeldung)

**10./11.10.:** Pimp your Shirt – Workshop zum Verschönern von Klamotten aller Art mit Siebdruck, Plotten u.v.m.; 16.10.: Ferienschnipseljagd; 30.10.: Halloweenparty im Kinder- und Jugendcafé City Point (mit Anmeldung)

**► KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS**  
Komarowstraße 50, Tel.: 474383  
Am 3.10. und 4.10. bleibt die Einrichtung geschlossen.

**Kinder- und Jugendcafé, offener Bereich:** Mo bis Fr, 14-19 Uhr

**Angebote:** Mo und Mi, ab 15 Uhr: Basteln, werkeln, einfach kreativ sein; Di, ab 17 Uhr: Darts AG; Do, ab 16 Uhr: Gemeinsam kochen (TNB 0,50 €); Fr, ab 15 Uhr: Fabians Kartenwelt mit Pokémon & Yu-Gi-Oh

**Herbstferien:**  
1. Woche: 8.10.: Kino (TNB 8 €); 9.10.: Wald-bingo (TNB 3 €); 10.10.: Tierpark Falkenstein (TNB 10 €)

2. Woche: 15.10.: Schwarzlicht Minigolf (TNB 8 €); 17.10.: Labyrinthhaus Altenburg (TNB 20 €)

**► SPIELMOBIL FERDI**  
Marienthaler Straße 120, Tel.: 0375 5950694 oder 01638307568

**Einsatzplan, jeweils ab 13,30 Uhr:**  
Mo: Eschenweg, Gelände Rudolf-Weiß-Schule, Marienthal, Di: Erich-Mühsam-Straße, Neuplanitz (am 15.10., 22.10. und 29.10.); Mi: Moseler Straße, Pölbitz (am 16.10., 23.10. und 30.10.); Do: Südplatz, Oberhohndorf (am 17.10. und 24.10.); Fr: Straße der Einheit, vor der Grundschule Crossen (am 18.10.)

In der 1. Herbstferienwoche sind wir zur Kinderferienbetreuung im VW-Werk. Montags sind wir wieder in Marienthal, sobald die Baustelle an der Marienthaler Straße Abzweig Eschenweg abgeschlossen ist.

**► JUGENDCLUB AIRPORT**  
Reichenbacher Straße 125, Tel.: 295837  
Am 3.10., 4.10., 25.10. und 31.10. bleibt die Einrichtung geschlossen.

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 13-19 Uhr;

**Angebote:** (nicht in den Ferien)  
Mo, 15-18 Uhr: Sportangebote nach Bedarf, 15-16,30 Uhr: Steeldarts AG; Di, 15-17 Uhr: Kreativtag, Bastelangebote aller Art, 16-18 Uhr: Beachvolleyball Training; Mi, 13-16 Uhr: fit for school – Schülerhilfe von Klasse 4 bis 9, 16-18 Uhr: Beachvolleyball Training; Do, 15-16 Uhr: Quiztime, 16,30-18,30 Uhr: gesundes Kochprojekt; Fr, 13-16 Uhr: fit for school, 15-16,30 Uhr: Steeldarts AG

jeden letzten Freitag im Monat, 17 Uhr: Movienight

**zusätzlich:** 9.10.: Ferienausfahrt in den Freizeitpark Plohn (nur mit Anmeldung);

## Interessenbekundungsverfahren für den Neubau eines modernen Gemeindezentrums oder alternativ die Sanierung des Bestandsgebäudes im Ortsteil Rottmannsdorf, Rottmannsdorfer Hauptstraße 32

Die Stadt Zwickau führt zur Markterkundung ein Interessenbekundungsverfahren mit o.g. Zielstellung durch.

Umgesetzt werden soll das Projekt auf dem Flurstück 62/2 der Gemarkung Rottmannsdorf, Rottmannsdorfer Hauptstraße 32. Es soll ein funktionales, barrierefreies Gebäude errichtet werden bzw. das vorhandene Gebäude so saniert werden, dass ein modernes Gemeindezentrum entsteht. Hauptnutzer werden die Freiwillige Feuerwehr sowie der Ortsvorste-

her/Ortschaftsrat sein. Die Räumlichkeiten sollen aber auch multifunktional von Vereinen und den Bürgern des Ortsteils genutzt werden können.

Die Stadt Zwickau kann sich vorstellen, das Grundstück an einen Investor zu veräußern und nach Umsetzung des notwendigen Bauvorhabens die Räumlichkeiten langfristig zu mieten. Es besteht aber auch Interesse und Gesprächsbereitschaft an anderen Vorschlägen, die zur Erlangung der vorgesehenen Nutzung führen.

Der vollständige Text des Interessenbekundungsverfahrens (einschließlich Flurkarte, Bilder etc.) ist auf der Internetseite der Stadt unter <https://www.zwickau.de/de/wirtschaft/investieren/angebote/immobilien/objekte/58/Rottmannsdorfer-Hauptstrasse-32-Flurstueck-62-2-Rottmannsdorf.php> veröffentlicht.

Interessenten können bis 30. November 2024 Kontakt mit der Stadt Zwickau aufnehmen.

## Stadt und Westsächsischen Hochschule Zwickau testen Drohneneinsatz für Verkehrserhebung

**Stadtverwaltung und Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) arbeiten seit Jahren in verschiedenen Projekten eng zusammen. Jüngstes Beispiel ist der Einsatz einer Drohne zur Verkehrserhebung. Die im Rahmen eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekts entwickelte Drohne sowie die entsprechende Software kann dabei noch mehr.**

Der Test in Kooperation zwischen dem städtischen Tiefbauamt und dem Ordnungsamt auf der einen Seite und den Forschungsteams der Fakultät Wirtschaftswissenschaften und der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik auf der anderen Seite wurde am 4. September in der Marienthaler Straße durchgeführt. Im Abschnitt zwischen Agricola- und Bernhardstraße erstellte die Drohne mittels spezieller Kamertechnik fortlaufende Videosequenzen, die dank der Software nun vielseitig verwendet werden können.

Für die Stadtverwaltung sind dabei neben den allgemeinen Beobachtungen zum Verkehrsfluss auch die ermittelten Daten zum Verkehrsaufkommen interessant. Denn mit der durch die Baumaßnahmen notwendig gewordenen Vollspernung der Reichenbacher Straße hat sich auch der Verkehr auf der Marienthaler Straße geändert.

Das Forscherteam eVal-IT-Environment der Hochschule unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Christian Erbsmehl (Kraftfahrzeugtechnik), Prof. Dr.-Ing. Elena Queck (Energie und Verkehr) und Prof. Dr. rer. nat. habil. Angela Hommel (Wirt-

schaftsmathematik) nutzt die gewonnenen Daten hingegen zum prototypischen Aufbau eines Sicherheits-Bewertungsmodells. Dieses Modell dient in der Anwendung Fahrzeugherstellern und Infrastrukturbetreibern als Grundlage zur zukünftigen Gestaltung kooperativer Fahrzeug- und Verkehrssysteme für das sichere und hochautomatisierte Fahren. Durch das BMBF-geförderte Projekt „KI-Nachwuchs@FH: Connected Research Environment for AI-supported, Hybrid Living and Working (CoRe-AI)“, unter der Leitung der Professur für Logistik (Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel) wurden die technischen Voraussetzungen bereitgestellt und die Projekterfahrung für die Durchführung

der Messungen genutzt. Einbezogen in das Projekt sind auch die Fakultäten Automobil- und Maschinenbau sowie Physikalische Technik und Informatik der WHZ. Für das Projekt am 4. September waren verschiedene Vorarbeiten erforderlich: Es wurden Genehmigungen eingeholt und der sichere und geeignete Teststandort gefunden. Letztlich stimmten auch die Drohnenpilotinnen dem Vorhaben zu. Derzeit erfolgt die Auswertung und Analyse der erstellten Videosequenzen und die Standortsuche für weitere Tests dieser Art im Stadtgebiet Zwickau. Diese Projekt-Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



FÜR DAS PROJEKT VOR ORT WAREN AM 4. SEPTEMBER: FRAU HERRMANN, FRAU PROF. HOMMEL, FRAU KANG, HERR PROF. RICHTER, HERR FÖRSTER (V.L.N.R.)



## Spaß, Gaukelei und Unterhaltung: 15.000 Besucher beim Historischen Markttreiben

Das Historische Markttreiben – Zwickau im Wandel der Zeit sorgte am 7. und 8. September für jede Menge Spaß, Gaukelei und abwechslungsreiche Unterhaltung in der Zwickauer Altstadt. Bei hochsommerlichen Temperaturen bot die beliebte Veranstaltung auf den drei großen Plätzen – Domhof, Haupt- und Kornmarkt – ein buntes Treiben für Jung und Alt. Schätzungsweise um die 15.000 Besucher schlenderten an beiden Tagen durch die Gassen Zwickaus. Sie nutzten auch die Programme der beiden innerstädtischen Museen: Sowohl das Robert-Schumann-Haus als auch die Priesterhäuser konnten sich über mehr Besucher als im Vorjahr freuen.

Der Domhof stand passend zur Kulisse im Zeichen von Mittelalter und Reformationszeit. Dazu gab es eine echte Burgbelagerung zu bestaunen, die Groß und Klein magisch anzog. In der Zunderwerkstatt wurde gezeigt, wie man seinerzeit ein Feuerzeug herstellte. An den Ständen der Ratsschulbibliothek konnte man dem Buchrestaurator zusehen und die KUNST-SAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum boten ein Kreativangebot zum Gestalten von Postkarten. Ein Schmied aus dem Historischen Dorf, der Stand des Freundeskreises der Mineralogie und

Geologie, die Blechverarbeitung sowie der Stand mit allerlei selbstgenähten Accessoires komplettierten das Angebot. Anlässlich der Sonderschau „150 Jahre Berufsfeuerwehr“ in den Priesterhäusern gab es am Sonntag diverse Aktionen der Feuerwehr, wie eine Kübelspritze zum Ausprobieren.

Im Robert-Schumann-Haus sorgten zum Beispiel das offene Volksliedersingen oder auch die kleinen Konzerte auf den historischen Instrumenten in der Dauerausstellung für besondere Musikerlebnisse. Fahrten mit dem historischen Pferdeomnibus oder der Pferdekutsche waren bereits am zeitigen Nachmittag für den Tag ausverkauft. Das Highlight für die kleinsten Besucher war auf jeden Fall der Wasserspielplatz auf dem Hauptmarkt – bot er gerade bei diesem Sommerwetter eine kleine Abkühlung. Aber auch beim Bemalen und Verzieren von Kerzen konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Geigenbaumeisterin, Papierherstellung und die Töpferei boten vor allem einen Einblick in das jeweilige Kunsthandwerk. Wie in jedem Jahr entpuppte sich der Fotostand des Kulturamtes als wahrer Besucherliebling. Das Team hatte vor allem am Sonntag alle Hände voll zu tun, den zahlreichen Wünschen nachzukommen.

Dazu gab es ein Wiedersehen mit vielen Gästen, die bereits seit der ersten Stunde des Fotostandes jedes Jahr aufs Neue tolle Erinnerungen von sich knipsen lassen. In diesem Jahr konnte man als Teil einer historischen Marktszene ein hübsches Andenken mit nach Hause nehmen.

Der Kornmarkt bot die Kulisse für traditionelle Handwerkskunst, Innungen und den technischen Fortschritt. So präsentierten sich hier auch das August Horch Museum, welches mit den beiden Horch-Fahrzeugen und historischer Kostümierung ohnehin Besuchermagnet war. Zudem nutzten aber auch die meisten Besucher die Möglichkeit mit den Handwerkern und Innungen auf dem Platz ins Gespräch zu kommen und auch selbst einmal verschiedene Techniken zu probieren. Die Organisatoren der Veranstaltung sind sehr dankbar und froh, dass es jedes Jahr möglich ist – trotz voller Auftragsbücher und angespannter Personaldecke – hier auf dem Markt diverse Zünfte und Innungen zu präsentieren, denn erst das macht das Markttreiben zu dem, was es ist: eine Veranstaltung mit Tradition zum Anfassen, die auch nach 30 Jahren nichts an ihrer Beliebtheit eingebüßt hat, erfährt sie doch auch die eine oder andere inhaltliche Wandlung im Laufe der Zeit. Besonderes Interesse weckte der Flachsbaauer, der an seinem Stand den Werdegang von der Faser bis zur fertigen Kleidung zeigte. Den besonderen Charakter des Marktes prägten aber auch die Künstler. Mit ihren Programmen aus Kleinkunst, Zauberei, Theater, Musik und Artistik sind sie auf allen drei Plätzen unterwegs: Ob Duo Pampatut, Biedermanns Bänkelsang, Narrateaus Zauberkunst oder aber Marionettenspiel und Moritatengesang – all das im Zusammenspiel mit den wunderbaren Händlern, die ihre Stände der Veranstaltung passend dekorieren und handgefertigte Waren bieten, machen das Zwickauer Markttreiben aus.

Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten, die an beiden Tagen trotz der extremen Wetterbedingungen durchhielten, für ihr Engagement und ihre Kreativität und die einmal mehr zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



## Dank Kinderkonferenz und Bürgerhaushalt: Neues Spielgerät an der Schule am Scheffelberg

Kinder brauchen Bewegung, erst recht im Grundschulalter und erst recht an frischer Luft. Bewegungspausen zwischen den Schulstunden helfen, Kräfte zu sammeln, um im Unterricht wieder konzentriert bei der Sache sein zu können. Das wissen auch die Grundschülerinnen und Grundschüler der Schule am Scheffelberg in Eckersbach. Den Kindern steht hierfür ein parkähnlicher Schulhof zur Verfügung, bisher leider nur mit kleineren – und vor allem in die Jahre gekommenen – Spielgeräten (Schaukel und Kletterstange).

Jetzt gab's ein Update: Seit kurzen lädt hier ein großer überdachter Kletterturm mit Kletterwand und Rutsche zu jeder Menge Pausenspaß ein. Am 3. September wurde der neue Turm zum „Tag der offenen Tür“ offiziell seiner Bestimmung übergeben. Die Kinder selbst hatten sich den Kletterturm innig gewünscht und im Rahmen einer Kinderkonferenz für diese Idee der Schulhofgestaltung gestimmt. Dass der Wunsch in Erfüllung ging, ist vor allem Cosma Beyer und Lena Herbert zu verdanken, die inzwischen aus dem Grundschulalter rausgewachsen sind und andere

Schulen besuchen. Die beiden Mädchen nahmen sich 2023 der Sache an, brachten den Wunsch entsprechend in Form, fügten Fotos hinzu und reichten den Vorschlag für den Bürgerhaushalt bei der Stadt ein. Anfang des Jahres 2024 kam zur Freude aller der Zuschlag. In den Sommerferien wurde der Turm geliefert und aufgebaut. Schon seit Schuljahresbeginn 2024/25 ist das neue Spielgerät bespielbar und seither das Highlight im Schulgelände.

Der Kletterturm kostete rund 20.000 Euro und wurde über den Bürgerhaushalt 2023/2024 finanziert. Ursprünglich war auch noch eine Vogelneestschaukel vorgesehen. Am Ende reichte dafür aber das Geld nicht. „Die Vogelneestschaukel stand auch mit ganz oben auf der Wunschliste der Kinder. Leider hat es nicht geklappt. Wir bleiben aber dran und werden eine Lösung finden. Und dann wird nachgerüstet“, plant Schulleiterin Claudia Rätz. Die Kinderkonferenzen der Schule am Scheffelberg sind in der Stadt und im Landkreis Zwickau einmalig. Das Angebot gibt es seit 2019. „Damals hatten wir eine Menge an Entscheidungen zu treffen, in die wir die Kinder regelmäßig mit einbeziehen

wollten. So gründeten wir eine Kinderkonferenz“, erinnert sich die Schulleiterin. Von den Kindern gewählte Vertreter der Klassenstufen 2 bis 4 treffen sich seither ca. viermal im Jahr. Die Konferenzen ermöglichen den Kindern, sich aktiv und konstruktiv in schulinterne und -externe Entscheidungen mit einzubringen. Schulsozialarbeiterin Cindy Flade ist nicht nur Initiatorin der Kinderkonferenz, sie organisiert und leitet diese auch. „Im Schulalltag bin ich hauptsächlich Ansprechpartner für alle möglichen Belange der Kinder und habe immer ein offenes Ohr. Ich initiiere aber auch diverse Projekte, die aus der Schule herausführen, wie beispielsweise eine Kinder-Stadtrallye. Vor allem aber möchte ich Kindern eine Stimme geben und sie selbst erleben lassen, dass sich eigenes Engagement und Bemühen lohnen, um etwas verändern, bestenfalls verbessern zu können, ganz egal ob im Schulalltag oder im Stadtteil. Dass persönlicher Einsatz und Engagement für eine Sache Früchte tragen kann, zeigt ja ganz aktuell unser neuer Kletterturm“, freut sich Flade. Im Rahmen der Schulsozialarbeit, die schon seit 10 Jahren fester Bestandteil des Grundschulangebotes ist, sind bereits weitere Projekte in Planung: Demnächst startet in den Klassenstufen 2 bis 4 eine (anonyme) Umfrage, in der die Kinder u.a. ihren Wohnort, ihre Umgebung und die aktuellen Angebote zur Freizeitgestaltung einschätzen sollen. Entwickelt hat den kindgerecht gestalteten 5-seitigen Fragebogen die Schulsozialarbeiterin gemeinsam mit den Streetworkern von Gemeinsam Ziele erreichen e. V. Eine Auswertung der Umfrage soll noch in diesem Jahr erfolgen. Vorgesehen ist, die Ergebnisse anschließend an verschiedene Entscheidungsträger in der Stadt und im Landkreis Zwickau weiterzureichen.

Einen Termin hat sich die Schule am Scheffelberg auch schon fürs nächste Jahr notiert: die Bundestagswahl (voraussichtlich) am 25. September 2025. An dieser wird sich die Grundschule erneut beteiligen und zum 2. Mal eine U-18-Wahl durchführen.



COSMA UND LENA REICHTEN DEN VORSCHLAG FÜR DEN BÜRGERHAUSHALT EIN.

## ZWIKKIFAXX Nr. 13 war eine Familiensause vom Feinsten



Klärchen war in unendlicher Strahlelaune, mehr ging nicht und so warm war es an einem ZWIKKIFAXX-Tag wohl überhaupt noch nicht. Doch das hielt weder Mädchen und Jungen, noch Eltern und Großeltern davon ab, in Scharen an den Schwanenteich zu eilen. Ganz im Gegenteil, es waren wohl noch einige mehr. Wie schon im Vorjahr kamen am 7. September weit über 20.000 fröhliche Kinder und Erwachsene, feierten ausgelassen ihr ZWIKKIFAXX. Wie von den Organisatoren erhofft, wollten tatsächlich viele der Besucher gleich von Beginn an dabei sein, um jede Menge Angebote im wunderschönen historischen Schwanenteich-Areal wahrzunehmen.

Der Park hatte sich an diesem Tag in eine große Spielwiese für alle Altersklassen verwandelt. ZWIKKIFAXX Nr. 13 hielt an über 60 Stationen Altbewährtes und Neues bereit. Das kann man gar nicht alles aufzählen und sicherlich hatte jeder ZWIKKIFAXX-Besucher seine ganz eigenen Favoriten. Sozusagen als Dauerbrenner waren Feuerwehr-, Rettungs- und Entsorgungsfahrzeuge auf der Langen Wiese aus der Nähe zu betrachten, die Jugendfeuerwehr bot das Zielspritzen, welches Kinder stets mit Feuereifer betreiben. Auch Fans des jungen Theaters JUPZ! oder des Puppentheaters wurden auf Fantasiereisen entführt. Die Leute von der Rettungshundestaffel kamen natürlich nicht ohne ihre felligen Hauptakteure. Auch der früher schon immer sehr beliebte Neugier-Express war endlich wieder da, ebenso zwei Auto, die auf der VW-Wiese nach Herzenslust bemalt werden konnten. Nebenbei, bei der ZEV war erneut der Klettergarten die Hauptattraktion. Die GGZ hatten u.a. eine neue Hüpfburg aufgebaut. Viel beachtet wurden die Angebote neuer Mitstreiter, so die Infos und Bastelangebote der Igel-schützer „Stachelnasen Zwickauer Land“, die neu präsentierte Gutenberg-Pressen bei einem christlichen Verein oder die mit einem Glücksrad verbundene Vorstellung des Freizeitparks Oskarshausen. Selbst die Aller kleinsten hatten in den sehr gut angenommenen U3-Bereichen wieder ganz viel Spaß. Kurzum: Bei unzähligen Kreativangeboten, neugierig machender

Technik oder aber bei Experimentier- und Wissensspielen konnten alle Altersklassen etwas für sich finden, Spaß haben, Neues entdecken und ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

Ja, und dann kam herrH. Er war das Sahnehäubchen auf der dicken Festtagstorte eines kunterbunten Treibens. Die Show des lang herbeigesehnten Stars der Kindermusik-Szene war grandios, mit allem Hopsen, Klatschen, Mittanzten, Popowackeln, mit Piff und Paff mittels leuchtender Fontänen, vieler Papierschlängen und Papierkonfettiregen. Zum größten Gaudi aller Kleinen und Großen gab es ein Stagediving, bei dem die Co-Stars des Künstlers wie Emma, die Ente, Raffi, die Giraffe, Dino & Co. über die Köpfe des Publikums getragen und auf die Bühne zurückbefördert wurden. Mehr Stimmung ging nicht. Es war der furiose Abschluss eines ohnehin schon rauschenden Kinderfestes.

Für die Sicherheit waren Ordnungskräfte und Security auf dem Gelände im Einsatz. Sie bestätigten: Alles ging ruhig und friedlich zu. Neben den Hilfspunkten, gekennzeichnet durch Beachflags, haben sich besonders die Hilfebändchen für die Kinder bewährt. Nach denen haben diesmal besonders viele Eltern gefragt, um darauf ihre Telefonnummer zu notieren. Zufrieden mit der Schlemmerfreude des Publikums zeigten sich die Gastronomen.

Fazit von Projektleiterin Sabina Kemnitz: „Wir haben ein wunderschönes, rundherum entspanntes Kinderfest erlebt! Unsere Wiesen waren von Anfang an gut besucht, von den Angeboten her hatten wir eine gute Mischung. Sowohl mit Blick auf alles Organisatorische als auch aus Sicht der Akteure hat alles gut funktioniert. Viele neue Akteure möchten sich gern wieder mit einbringen, ihnen hat es so gut gefallen, dass sie wiederkommen möchten.“ ZWIKKIFAXX 2024 war eine rundherum gelungene Familien-Fete, die allen, die sie erlebten, wohl noch lange in sehr sonniger Erinnerung bleiben wird! Der Termin für die ZWIKKIFAXX-Auflage Nr. 14 steht auch schon fest: Es ist der 6. September 2025.

## „Kamera Sensibel“ in der Stadtbibliothek Zwickau

THEMA: PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN

Die Solidarsozialring gGmbH lädt alle Interessierten zur Veranstaltung „Kamera Sensibel“ ein, die am Mittwoch, dem 16. Oktober, 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek Zwickau (Katharinenstraße 44a) stattfindet. Die sachsenweite Veranstaltungsreihe im Rahmen der Woche zur psychischen Gesundheit widmet sich dem Thema psychische Erkrankungen und bietet eine einzigartige Gelegenheit zu interdisziplinärer Diskussion und Erfahrungsaustausch.

Zentraler Punkt der Veranstaltung ist die Vorführung des Filmdramas „Cake“ von Daniel Barnz aus dem Jahr 2014. Der Independent-Film begleitet Claire, gespielt von Jennifer Aniston, deren Leben infolge eines tragischen Autounfalls und dem Tod ihrer Tochter aus den Fugen gerät. Im Anschluss an die Filmvorführung besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit Fachexpertinnen und -experten, Betrof-

fenen, Angehörigen sowie professionellen Unterstützenden aus verschiedenen Arbeitsbereichen an einer Podiumsdiskussion teilzunehmen. Diese Diskussion bietet Raum für einen offenen Austausch über bewährte Strategien im Umgang mit psychischen Erkrankungen und die Herausforderungen, die sich im Leben der Betroffenen und Angehörigen stellen. Mit dabei sein werden Cornelia Stefan, Chefärztin der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Heinrich-Braun-Klinikums Zwickau und Psychiatriekoordinatorin des Landkreises Zwickau, sowie Silvia Walz, die im Rahmen der Veranstaltung Einblicke in ihre persönlichen Erfahrungen geben wird.

Die Veranstaltungsreihe „Kamera Sensibel“ wird präsentiert vom Landesverband Gemeindepsychiatrie Sachsen e. V. und organisiert von der Solidarsozialring gGmbH.



# 25 Jahre Stadthalle Zwickau – Viel Kultur, viel Vergnügen.

KULTOUR Z. VERSPRICHT ZAHLREICHE HIGHLIGHTS IM JUBILÄUMSJAHR 2025 · WWW.KULTOURZ.DE

Ein Vierteljahrhundert wird die Stadthalle Zwickau 2025 alt. 25 aufregende Jahre voller kultureller Highlights, einem bunten Veranstaltungsprogramm, nationaler und internationaler Künstler, sportlichen Wettkämpfen, informativen Messen, spektakulären Shows und natürlich zahlreichen Besuchern.

Bis zum Jubiläum werden circa 3,5 Millionen Besucher den Weg in die Zwickauer Arena gefunden haben. Dass diese der Stadthalle Zwickau so zahlreich die Treue halten, macht das Team sehr stolz, denn – und das ist kein Geheimnis – nicht jeder war zum Baubeginn im Jahr 1998 überzeugt davon, dass dieses Projekt eine Erfolgsgeschichte in der westsächsischen Region werden kann. Diesen Beweis hat die Kultour Z. GmbH als Betreibergesellschaft längst erbringen können, denn eine eindruckliche Liste von Künstlerinnen und Künstlern, Showproduktionen, Sportevents und Messen zeugt von der genialen Multifunktionalität der Halle.

„Durch ihre besondere Bauweise können wir in der Stadthalle unterschiedlichste Veranstaltungskonzepte realisieren. Ich denke dabei an Fernsehproduktionen, Sportevents wie Boxen und, ganz aktuell natürlich, Handballspiele, Großkonzerte, Comedyprogramme, klassische Bühnenveranstaltungen, Messen bis hin zu spektakulären Shows wie Holiday on Ice. Die Bandbreite ist groß und unsere Halle wird deshalb auch von den zahlreichen Veranstaltern gern gebucht“, so Jürgen Flemming (Geschäftsführer der Kultour Z. GmbH) über das Erfolgskonzept. Die Kultour Z. GmbH arbeitet derzeit fleißig an einem prall gefüllten Veranstaltungskalender für 2025 – so gut gebucht war die Zwickau Arena bislang in noch

**2025**  
JAHRE  
STADTHALLE  
ZWICKAU

keinem Jahr zuvor seit ihrer Eröffnung zum „Tag der Sachsen“ im Jahr 2000. Auch eine Herausforderung für alle Mitarbeiter des Unternehmens, die bereits jetzt in den Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr stecken. „In der Stadthalle, wie auch im gesamten Unternehmen Kultour Z. ist die Personaldecke – gemessen an der Veranstaltungsdichte – nicht üppig. Gerade in buchungsstarken Jahren sind

eine gute Planung und gemeinsames Anpacken daher unabdingbar. Es freut uns sehr, dass die Mitarbeiter an einem Strang ziehen und ihr Tun in einem zwar äußerst spannenden, aber eben auch extrem fordernden Arbeitsfeld mehr als Kür denn als Pflicht betrachten. Unser Team gibt letztlich den Ausschlag dafür, dass alle Räder hier vor Ort ineinandergreifen und nationale wie auch internationale Produktionen in der Stadt Halt machen können. Metropolen, wie beispielsweise Leipzig müssen diese Extrameile nicht unbedingt gehen, die für uns hier in Zwickau in unserem Tätigkeitsbereich inzwischen zum Selbstverständnis gehört. Und genau dafür schätzen uns unsere Partner aus nah und fern“, so Monique Riemenschneider, Prokuristin Kultour Z. GmbH.

Doch nicht nur abwechslungsreiche Events und ein zuverlässiges Team sind in der heutigen Zeit vonnöten, auch die Veranstaltungswirtschaft kommt nicht mehr umhin, sich intensiv mit der Frage zu beschäftigen, wie Großveranstaltungen mit positiven Auswirkungen für Mensch und Umwelt nach und nach zum Standard werden können. Eine zukunftsweisende Photovoltaik-Anlage auf der großen und exponierten Fläche des (bereits versiegelten) Stadthallenparkplatzes war daher bereits seit mehreren Jahren eine Wunschvorstellung der Betreibergesellschaft Kultour Z., die gegenwärtig unter Federführung der Zwickauer Energieversorgung in die Tat umgesetzt wird. Im Ergebnis werden schon im kommenden Jahr große Teile der erzeugten Strommenge für den

Betrieb der Stadthalle und damit nicht zuletzt auch für die Durchführung von Veranstaltungen genutzt. Überdies soll ein nennenswerter Anteil ins öffentliche Netz eingespeist werden. On top werden weitere unternehmensinterne Prozesse nachhaltiger gestaltet bzw. sind aktuell auf dem Prüfstand. Mit der Ertüchtigung der zahlreichen Außentüren der Zwickauer Arena gibt es bereits in diesem Jahr einen Schritt hin zu einer besseren Energieeffizienz. Darüber hinaus wird bereits ein weiteres Ziel ins Auge gefasst: die Einbindung der gastronomischen Versorgung in eine geeignete Nachhaltigkeitsstrategie. Eines ist an dieser Stelle schon sicher: 2025 wird von der Stadthalle Zwickau über das ganze Jahr hinweg auf mannigfaltige Weise zu hören und zu sehen sein.



GESCHÄFTSFÜHRER JÜRGEN FLEMMING UND PROKURISTIN MONIQUE RIEMENSCHNEIDER VERSPRECHEN FÜR KOMMENDES JAHR ZAHLREICHE UND HOCHKARÄTIGE VERANSTALTUNGEN.



DANK MULTIFUNKTIONALITÄT KÖNNEN IN DER STADTHALLE KÖNNEN UNTERSCHIEDLICHSTE VERANSTALTUNGEN STATTFINDEN. AUCH GROSSKONZERTE SOLL ES 2025 WIEDER GEBEN.

## Elektronisches Amtsblatt

Ausgabe 16/2024 vom 12.09.2024



STADT ZWICKAU

In unserem Elektronischen Amtsblatt Nr. 16/2024 vom 12. September 2024 sind folgende öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsübliche Bekanntgaben erschienen:

- Sitzung des Ortschaftsrates Mosel am 23. September 2024
- Sondersitzung des Stadtrates am 26. September 2024
- Sitzung des Stadtrates am 26. September 2024

[www.zwickau.de/amtsblatt](http://www.zwickau.de/amtsblatt)

## ADAC Luftrettung arbeitet mit modernstem Helikopter



An der von der gemeinnützigen ADAC Luftrettung betriebenen Station in Zwickau hebt ab sofort ein neuer Rettungshubschrauber ab. Der modernste Helikopter der Modellreihe H135 mit dem Funkrufnamen „Christoph 46“ ist technologisch ausgereifter und noch leistungsfähiger als sein Vorgänger.

Die Maschine weist neben einer modernen Basis- auch eine individuell beauftragte Sonderausstattung auf, die die Patientensicherheit und Versorgungsqualität deutlich verbessert. Dazu zählen das Innenraumkonzept „Kokon“, das Nachtsichtsystem NVIS, Vakuummatratze, Infusions- und Blutkonserven-Erwärmer sowie das Transportsystem „BabyPod“ für das Wärmemanagement und die selbstentfaltende Rettungsboje „Restube“. Im Rahmen einer Netzwerkveranstaltung im

Beisein von Oberbürgermeisterin Constance Arndt wurde der neue Rettungshubschrauber am 13. September an der Luftrettungsstation im Heinrich-Braun-Klinikum präsentiert.

„Christoph 46“ bringt in einem Radius von 70 Kilometern schnelle Hilfe aus der Luft u. a. ins Erzgebirge, Vogtland, Altenburger Land und nach Hochfranken. Er übernimmt Rettungseinsätze ebenso wie Klinikverlegungen und fliegt dabei regelmäßig die Unikliniken und Herzzentren in Leipzig, Dresden und dem Klinikum Chemnitz an. Hubschrauberführende Leitstelle ist die integrierte Regionalleitstelle Zwickau in der Feuerwehr Zwickau. Die tägliche Einsatzbereitschaft beginnt mit dem Sonnenaufgang und dauert bis Sonnenuntergang. Im vergangenen Jahr wurden die Crews 1.337-mal angefordert, im ersten Halbjahr 2024 bereits 716-mal.

## Abschnitt der Heinrich-Heine-Straße erhält neuen Gehweg und klimarobuste Bäume

Am Dienstag haben auf der Heinrich-Heine-Straße, im Gehwegabschnitt zwischen Rosa-Luxemburg- und Kurt-Eisner-Straße koordinierte Tief- und Landschaftsbauarbeiten begonnen. In diesem Bereich werden die Strom- und Telekommunikationsleitungen verlegt und die Straßenbeleuchtung und der Gehweg erneuert.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden auch Vorbereitungen für mehrere Straßenbaumpflanzungen getroffen. Die neuen Baumstandorte liegen im Bereich der Hausgrundstücke 56–64. Hier werden demnächst neun klimarobuste Amber-Bäume stehen.

Der nördliche Straßenabschnitt der Heinrich-Heine-Straße verfügt bereits über Straßenbäume. Einst waren es vier der Sorte „Baumhasel“, zwei davon mussten aber aus Gründen der Sicherheit entfernt

werden. Die beiden Bestandsbäume sollen aber erhalten bleiben.

Mit den Eigentümern bzw. Hausverwaltungen der anliegenden Wohngrundstücke erfolgten im Vorfeld detaillierte Abstimmungen zur Baudurchführung. Der gesamte Gehwegabschnitt wird über die Bauzeit – mit Ausnahme der Grundstückszufahrten und Hauseingänge – gesperrt. Außerdem muss während der Bauzeit die betreffende Fahrbahnhälfte für die Baustelle gesperrt werden. Dementsprechend steht während der Bauabwicklung dieser Straßenabschnitt nicht zum Parken zur Verfügung. Der Anliegerverkehr wird ab Kurt-Eisner-Straße stadteinwärts durch eine Einbahnstraßenregelung in eine Fahrtrichtung gelenkt. Die Tiefbauarbeiten sollen bis Mitte November abgeschlossen werden. Die Baumpflanzungen erfolgen voraussichtlich im Frühjahr 2025.

## ANGEBOTE DES ROBERT SCHUMANN KONSERVATORIUMS

### Babykonzert zum Träumen und Tanzen morgen im KON

Für die ganz kleinen Musikhörer lädt der Fachbereich der Elementaren Musikpädagogik des Robert Schumann Konservatoriums Babys zwischen 4 und 18 Monaten und ihre Eltern zum Babykonzert am Samstag, dem 21. September, um 10 Uhr in den Robert-Schumann-Saal ein. Kleine Musikstücke und bekannte Kinderlieder gespielt auf klassischen Instrumenten laden zum Träumen, aber auch zum Mitsingen, Bewegen und Tanzen ein. Aufgrund der begrenzten Anzahl an Sitzkissen wird um Voranmeldung per Telefon (0375 88371970) oder Mail (info@rsk-zwickau.de) gebeten. Geschwisterkinder sind auch herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

### KON-Reihe „Konzert am Nachmittag“ startet

Am Donnerstag, dem 26. September findet das erste „Konzert am Nachmittag“ des neuen Schuljahres statt. Im Robert-Schumann-Saal des Konservatoriums, Stiftstraße 10, gestalten Schülerinnen und Schüler des KON ein buntes Programm, durch das Ellen Haddenhorst-Lusensky führt. Der Eintritt zu dem Konzert, das um 15 Uhr beginnt, ist frei.

Weitere „Konzerte am Nachmittag“ finden am 5. Dezember, 20. März und am 15. Mai statt – jeweils donnerstags um 15 Uhr. Alle Informationen finden Interessierte wie immer auf [www.rsk-zwickau.de](http://www.rsk-zwickau.de).

### Vivaldi für Kinder – Konzert des Kammerorchesters

„Die vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi werden vom Kammerorchester des Robert Schumann Konservatoriums in einer gekürzten Fassung speziell für Kinder ab 5 Jahren gespielt. Das Familienkonzert zum Lauschen, Erleben und Mitmachen findet am Sonntag, dem 29. September, um 14:30 Uhr im Robert-Schumann-Saal, Stiftstraße 10, statt. Solist im Konzert ist Josef Vlček, der 1. Konzertmeister der Clara-Schumann-Philharmoniker Plauen-Zwickau. Die künstlerische Leitung des Orchesters hat René Pinnow. Der Eintritt ist frei!

## Wegebauarbeiten bis Ende Oktober im Schlobigpark

Am dieser Woch haben im Schlobigpark Landschaftsbauarbeiten zur Aufwertung einiger Parkwege begonnen. Im Mittelpunkt steht dabei die allwettertaugliche Befestigung einer weiteren Wegeverbindung entsprechend dem zentralen Hauptweg. Die Wegstrecke ab dem Parkeingang in Höhe der verlängerten Hölderlinstraße führt am Kleinkinderspielplatz und den Hochbeeten vorbei.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden auch angrenzende Misstände (beispielsweise veraltete Einbauten, Baumstubben u. ä.) beseitigt. Außerdem erhalten weitere Parkwegabschnitte im Umfeld der oben genannten Baustrecke eine neue wasserabgebundene Wegedeckschicht.

Der Parkbereich ist während der Landschaftsbauarbeiten nur eingeschränkt nutzbar. Das Garten- und Friedhofsamt bittet alle Parkbesucher, die Bautätigkeit sowie die Absperrungen stets zu beachten. Der Kleinkinderspielplatz ist während der Bauzeit über die Parkwege nicht erreichbar. Besonders Familien werden gebeten, während der Bauabwicklung auf andere Spielanlagen auszuweichen. Die Wegebauarbeiten sollen bis Ende Oktober abgeschlossen werden.

## Neue Tafel informiert über die Brückenbergkohlenbahn

Am Dienstag, dem 1. Oktober, 14 Uhr wird am Bahnübergang Reinsdorfer Straße die neue Informationsschautafel zur Brückenbergkohlenbahn eingeweiht. Oberbürgermeisterin Constance Arndt und der Reinsdorfer Bürgermeister Steffen Ludwig laden gemeinsam mit dem Steinkohlenbergbauverein Zwickau alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, bei der feierlichen Übergabe dabei zu sein. Die Informationsschautafel „Das Zwickauer Steinkohlenrevier – Brückenbergkohlenbahn - Bahnübergang Reinsdorfer Straße“ veranschaulicht in eindrucksvoller Weise die Geschichte und den Verlauf der ehemaligen Bahnstrecke. Seit 2008 bemüht sich der Förderverein Brückenbergbahn e.V. um den Erhalt der noch verbliebenen Strecke der Brückenbergkohlenbahn. Seit 2012 führt der Verein regelmäßig Fahrttage auf der Strecke vom Stellwerk W3 1 und dem Pöhlauer Bahnhof 7 durch.

